

# Tätigkeitsbericht 2009



BIFO - Beratung für Bildung und Beruf  
Bahnhofstraße 24 | 6850 Dornbirn  
05572 / 3 17 17 | [www.bifo.at](http://www.bifo.at)

Ein Institut von:



## Tätigkeitsbericht 2009

**24.923 Personen  
nutzten die umfangreichen BIFO-Angebote**



Sehr geehrte Damen und Herren!

Aus dem Ihnen hier vorliegenden Tätigkeitsbericht 2009 möchte ich folgende Punkte hervorheben:

- 7.561 Bildungs- und Berufsberatungen wurden durchgeführt.
- Im Chancen-Pool Vorarlberg wurden 799 Jugendliche bis 20 Jahre individuell betreut.
- 1036 SchülerInnen der 3. Leistungsgruppe wurden beim Start-up-Check auf ihre Grundfertigkeiten für eine Lehrausbildung geprüft.
- Ca. 566.000 Besucher verzeichneten die vom BIFO betreuten Webpages zur Bildungs- und Berufsinformation.

Diese Erfolge waren nur durch die enge Kooperation mit den verschiedensten Partnern und Unterstützern des BIFO möglich. Herzlichen Dank allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit!

Für das BIFO-Team

Dr. Klaus Mathis  
Geschäftsführer

April 2010

**BIFO - Beratung für Bildung und Beruf**  
Ein Institut des Landes und der Wirtschaftskammer  
Vorarlberg



Im Jahr 2009 haben uns unterstützt:



# Tätigkeitsbericht 2009

Angebot	Anzahl Beratungen bzw. TeilnehmerInnen
1. Bildungs- und Berufsberatung	
- Bildungs- und Berufsberatung inklusive Potenzialanalyse	2.542
- AMS Ausbildungsberatung für Frauen	2.202
- Sprechtagsberatungen an Schulen und Einrichtungen	882
- Kurzberatung im Informationszentrum	873
- Schriftliche und telefonische Information und Beratung	1.062
	7.561
2. Gruppenberatung im Informationszentrum und vor Ort	1.570
3. Erstellung von Berufs- und Bildungsübersichten	
4. BIFO-Nachmittage	3.383
5. Infoveranstaltungen „Wege nach der Matura“	563
6. Berufsorientierung: Landeskoordination inklusive Start-up-Check	2.864
7. BIFO-Messe	5.900
8. Berufsorientierung an Schulen	1.376
9. Aktivitäten für Eltern	566
10. Beirat f. Berufsorientierung und Jugendbeschäftigung	
11. Elektronische Bildungsinformationssysteme BesucherInnen auf BIFO Internet-Websites: <b>566.861*</b>	
12. Berufsorientierung speziell für Mädchen	794
13. HTL-Check	227
14. Weitere Aktivitäten	119
15. Weiterentwicklung der BIFO-Ressourcen	
Davon im Rahmen des Projekts „BIFO vor Ort“ in obige Zahlen inkludiert	
- Bildungs- und Berufsberatung	1.841
- Gruppenberatung	485
- Start-up-Check	<u>1.036</u>
<b>Summe</b>	<b>3.362</b>
<b>Summe (ohne Internet-User)*</b>	<b>24.923</b>

April 2010

## Bildungs- und Berufsberatung



**2.542 Bildungs und Berufsberatungen, davon 1.364 individuelle BIFO-Beratungen für Erwachsene und Jugendliche und 836 Beratungen im Rahmen des Projekts „BIFO vor Ort“** fanden im Jahr 2009 statt. Die Ratsuchenden wurden dabei von einem professionellen Beratungsteam unterstützt, die individuellen Interessen, Neigungen, Stärken und Begabungen kennen zu lernen und dabei ihre Vorstellungen zur Berufslaufbahn zu entwickeln. Gemeinsam mit den BeraterInnen wurden Perspektiven und Möglichkeiten für weitere Schritte erarbeitet bzw. der berufliche Umstieg, Aufstieg oder Wiedereinstieg geplant. Rund 50 Prozent der Beratungen werden von Erwachsenen in Anspruch genommen.

**Beratungen mit Potenzialanalyse** nahmen **342 Personen** in Anspruch. Seit November 2008 wird für Jugendliche ab dem 8. Schuljahr bis 20 Jahre die BIFO-Beratung mit Potenzialanalyse mit dem WKV-Bonus gefördert.

### „BIFO vor Ort“ Beratung

Im Herbst 2007 startete im Rahmen des österreichweiten Projektverbundes Bildungsberatung, der aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur gefördert wird, das Projekt „BIFO vor Ort“.

Zielsetzung dieses Projekts ist es, das Beratungsgeschehen in Vorarlberg „vor Ort“ auszubauen. So wurden im Jahr 2009 **746 Sprechtagsberatungen** in 21 Vorarlberger Schulen, 5 Jugendzentren und 3 weiteren Institutionen (aha, Amazone, Dornbirner Jugendwerkstätte) durchgeführt. Darüber hinaus haben beim Vorarlberger Bildungstag „check it out“, auf der Dornbirner Herbst- und der BIFO-Messe sowie im Rahmen der Lehrlingsbörse in Bürs 136 Personen Kurzberatungen mit Test in Anspruch genommen. Weitere **485 Personen** wurden im Rahmen von Gruppenberatungen in unterschiedlichen Organisationen, Betrieben und Institutionen erreicht.

Bei dem im Herbst durchgeführten Start-up-Check nahmen 55 Haupt- und Mittelschulen und 10 Polytechnische Schulen teil. Zwischen Oktober und Dezember 2009 wurden 65 Testtermine abgehalten. Getestet und ausgewertet wurden **1036 SchülerInnen**.

Neben den mobilen Sprechtagsberatungen des BIFO gibt es fixe BIFO-Außenstellen in den Regionen. In Feldkirch, Bludenz und Bregenz wurden 2009 insgesamt **836 Beratungsgespräche**, davon **294 Potenzialanalysen** durchgeführt. Hinzu kommen noch 123 Telefon- und E-Mail-Beratungen.

### Ausbildungsberatung für Frauen



Im Auftrag des AMS startete am 1.3.2008 das Projekt „Ausbildungsberatung für Frauen“. In Form von persönlichen Einzelberatungen in Dornbirn und Bludenz erhielten bis Ende des Jahres **677 Frauen** Hilfestellung bei der Analyse und Planung ihres Aus- und Weiterbildungsweges. Weiters ging es um die Unterstützung des Selbsthilfepotenzials und es wurden fundierte Ausbildungs-/Karrierepläne ausgearbeitet bzw. die Beratungsergebnisse in Form von Teilnehmerinnenkurzberichten den Ratsuchenden und dem AMS zur Verfügung gestellt. Das Projekt wird 2010 fortgesetzt.

## Anlaufstelle: BIFO-Informationszentrum



Das Informationszentrum des BIFO dient als niederschwellige Anlaufstelle für alle, die Fragen zu Bildung und Beruf haben. Jugendliche und Erwachsene können sich über Berufe, Schulen, Fachhochschulen/Unis, Weiterbildung sowie zum Thema Stellensuche informieren.

Im Jahr 2009 wurden **873 Kurzberatungen** durchgeführt, **968 Anfragen** wurden telefonisch, per E-Mail oder auf dem Postweg beantwortet. Weiters haben **53 Gruppen** mit **1.085 TeilnehmerInnen** das Informationszentrum besucht. Sie erhielten eine fachliche Einführung bzw. Kurzberatungen.

## BIFO-Nachmittage

AusbildnerInnen, Lehrlinge und LehrerInnen informieren in allen Bezirken Jugendliche und Eltern über Berufe und Weiterbildungsmöglichkeiten und liefern nützliche Orientierungshilfen in kompakter Form.

An 59 Veranstaltungen, die gemeinsam vom AMS, den Vorarlberger Landesberufsschulen und dem BIFO angeboten wurden, nahmen **3.383 Personen** teil, davon **344 Eltern** von Jugendlichen.



## Informationsveranstaltungen „Wege nach der Matura“



Die gemeinsam von AMS Vorarlberg und BIFO angebotenen Informationstage für MaturantInnen waren auch 2009 wieder ein voller Erfolg. Insgesamt **563 Mädchen und Burschen** informierten sich über die vielfältigen Berufs- und Studienmöglichkeiten nach der Matura.

Bei den sieben Veranstaltungen stellten sich VertreterInnen aus der Berufspraxis, der Hochschülerschaft und verschiedenen Bildungsinstitutionen den Fragen der Jugendlichen.

Zum dritten Mal wurde in Kooperation mit der Fachhochschule der Vorarlberger Bildungstag „**check-it-out**“ durchgeführt, an dem **rund 1000 MaturantInnen** sowie über 20 Aussteller aus Österreich, Süddeutschland, der Ostschweiz und Liechtenstein teilnahmen.



## BIFO-Messe

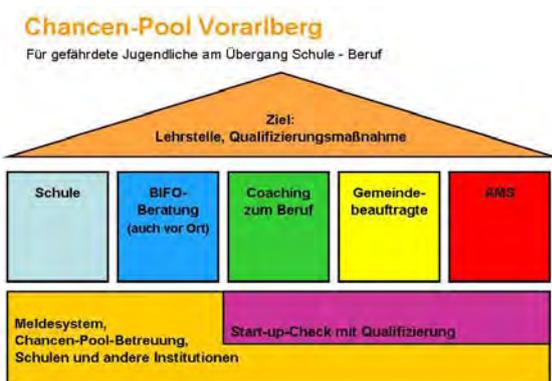
Vom 18.11.09 bis 21.11.09 wurde die Berufsinformationsmesse im WIFI Hohenems durchgeführt. Über 70 Lehrberufe präsentierten sich den SchülerInnen vor dem Pflichtschulabschluss, sowie deren Eltern und Interessierten. Die Messe wurde in enger Kooperation mit den Innungen und Fachgruppen der Wirtschaftskammer, dem WIFI, den Landesberufsschulen, dem Landesschulrat, dem Land Vorarlberg sowie dem AMS Vorarlberg umgesetzt. Insgesamt konnten ca. **5.900 BesucherInnen** verzeichnet werden (davon ca. **700 Eltern**). Die BIFO-BeraterInnen führten auf der Messe unter anderem 82 Kurzberatungen durch.

## Berufsorientierung: Landeskoordination

Mit der vor drei Jahren im BIFO eingerichteten Berufsorientierungs-Landeskoordinationsstelle wird gewährleistet, dass die im Rahmen des Landes Vorarlberg gesetzten Maßnahmen eines professionellen und erfolgreichen BO-Unterrichts an Schulen umgesetzt und der Übergang Schule-Beruf für Jugendliche optimal gestaltet wird.

Der Berufsorientierungsunterricht wird als wichtiger Aufgabenbereich in den Pflichtschulen angesehen und auch als wichtiger Bildungsinhalt anerkannt. Sichtbar wird dies dadurch, dass immer mehr Schulen BO als eigenes Fach einplanen und eigene BO-Projektwochen durchführen. Die BO-KoordinatorInnen haben hohes fachliches Wissen und achten auf die Durchführung der Lehrplaninhalte an ihren Schulen.

## Chancen-Pool Vorarlberg



Durch die Erweiterung der Zielgruppe des Chancen-Pool Vorarlberg werden seit Jänner 2009 nicht nur PflichtschulabgängerInnen, sondern auch SchulabbrecherInnen aus BMHS, BS und AHS, sowie sonstige Jugendliche bis 20 Jahre individuell bei der Ausbildungs- bzw. Arbeitssuche unterstützt. 2009 erhielten **799 Jugendliche** Unterstützung durch persönliches Job-Coaching, Bildungs- und Berufsberatung durch das BIFO oder Tipps und Hilfen bei der Arbeitssuche durch Gemeindebeauftragte. Die Landeskoordinationsstelle war für die richtige Zuordnung und die Begleitung des Unterstützungsverlaufs zuständig. Das inzwischen

flächendeckende Netz der 44 Gemeindebeauftragten informiert, motiviert und begleitet die Jugendlichen des Chancen-Pool direkt vor Ort beim Übergang Schule-Beruf. 548 Jugendliche waren PflichtschulabgängerInnen der HS (194) und PTS (354). 251 Jugendliche kamen von weiterführenden Schulen, Gemeindebeauftragten, Offener Jugendarbeit und anderen Einrichtungen.

## BO-Unterricht an Schulen



Je früher Kinder einen Einblick in die spannende Welt der Berufe erhalten, umso leichter fällt ihnen später der Zugang. Seit einigen Jahren bietet das BIFO einen **Berufsorientierungsunterricht (BO)** an Vorarlbergs Schulen an. Dabei kommt auf Wunsch der jeweiligen Lehrerin/des Lehrers ein/e BIFO-BeraterIn in die Klasse und informiert die Mädchen und Buben über die verschiedensten Berufe, Möglichkeiten zum Schnuppern, gibt Anregungen zum Herausfinden der individuellen Interessen und Fähigkeiten oder gibt Tipps und nützliche Infos für Bewerbungen. Auf diese Weise konnten im vergangenen Jahr insgesamt **1.376 Jugendliche** erreicht werden.

## Aktivitäten für Eltern

Weil Eltern einen wichtigen Part in der Berufsentscheidung ihrer Kinder einnehmen, bindet das BIFO betroffene Eltern in das umfangreiche Angebot mit ein. Sei es bei Elternabenden (**566 Eltern** nahmen dieses Angebot an), bei BIFO-Nachmittagen (**344 Eltern**) oder durch den Versand von persönlichen Briefen (**2.076 Aussendungen**). Hinzu kommt, dass Eltern regelmäßig die Dienste des BIFO-Informationszentrums in Anspruch nehmen und meist auch ihre Kinder zu Beratungen begleiten.

## Beirat für Berufsorientierung & Jugendbeschäftigung

Das BIFO ist Mitglied des Beirats „Berufsorientierung & Jugendbeschäftigung“. Dieser ist im Auftrag des **Beschäftigungspaktes Vorarlberg** tätig. Im Beirat sind vertreten: Bundessozialamt, Gemeindeverband, Verein okay.zusammen.leben, Wirtschaftskammer, ÖGB, Landesschulrat, AMS, Land Vorarlberg, Arbeiterkammer, IfS, Offene Jugendarbeit Vorarlberg, Behindertenhilfe des Landes und BIFO. Im Jahr 2009 ging es vorwiegend um Qualitätsfragen bei Übergangslösungen/vorgelagerten Arbeitsformen an der Schnittstelle Schule-Beruf.



## BIFO-Newsletter

Regelmäßig informiert der BIFO-Newsletter online zu allen Themen rund um die Berufsorientierung. Adressaten sind vielfach Berufsorientierungs-LehrerInnen. 2009 gab es insgesamt 5 Ausgaben des Newsletters mit rund 700 Empfängern.



## Elektronische Informationssysteme

Die Weiterbildungsbroschüre **PFIFFIKUS** hat sich längst zu einer fixen Institution entwickelt. Unter [www.pfiffikus.at](http://www.pfiffikus.at) sind jährlich 6.000 Kurse und Lehrgänge von ca. 180 Anbietern aufgelistet. Die Angebote werden vom BIFO laufend aktualisiert. 2009 surfte **228.072 User** auf dieser Seite, pro Tag sind das somit 625 BesucherInnen. 2009 wurde das Broschüren- und Websitedesign völlig neu überarbeitet.

Außerdem wurden Adaptierungsprogrammierungen zur Steigerung der Usability umgesetzt. PFIFFIKUS entstand im Auftrag des Arbeitsmarktservice AMS mit Unterstützung des Landes Vorarlberg.



Ein umfassendes Informationssystem zu den Themen Berufsorientierung und Bildungsinformation bietet die eigene Homepage auf [www.bifo.at](http://www.bifo.at). Übersichtlich und informativ leitet das Internet-Portal zu den unterschiedlichsten Themen und Anspruchsgruppen. Auch diese Homepage wird regelmäßig aktualisiert. **203.675 Interessierte (558 BesucherInnen täglich)** schätzten im vergangenen Jahr dieses virtuelle Angebot.

### Von BIFO betreute Adressen:

### BesucherInnen 2009

<a href="http://www.pfiffikus.at">www.pfiffikus.at</a>	<b>228.072</b>
<a href="http://www.bifo.at">www.bifo.at</a>	<b>191.757</b>
<a href="http://www.hochschulfuehrer.net">www.hochschulfuehrer.net</a> (Regio Bodensee)	<b>77.181</b>
<a href="http://www.technikfrau.at">www.technikfrau.at</a> (Frauen in technischen Berufen)	<b>28.444</b>
<a href="http://www.girlsday.at">www.girlsday.at</a> (Website vom Vorarlberger girlsday)	<b>38.004</b>
<a href="http://www.maedchenberufe.at">www.maedchenberufe.at</a> (untypische Mädchenberufe)	<b>7.405</b>
<b>Gesamt</b>	<b>566.861</b>

## Erstellung von Berufs- und Bildungsübersichten

Vorarlbergbezogene Informationen zu Berufen, Aus- und Weiterbildungen werden strukturiert, für Ratsuchende übersichtlich nutzbar gemacht und laufend aktualisiert. Vielfältigste Informationen stehen Interessierten zur Verfügung. Beispiele dafür sind:

- Übersicht und Berufsbeschreibungen zu rund 1000 Berufen
- Checkliste zur Weiterbildung
- Vertrieb der Qualibox
- Infoblätter „Arbeitslos - was nun?“ und viele weitere



## Berufsorientierung speziell für Mädchen

### „girls day“

Am 18. Juni 2009 fand im Auftrag des Frauenreferats der Vorarlberger Landesregierung der „girls day“ als 8. Vorarlberger Zukunftstag für Mädchen, Eltern und Unternehmen statt. An dieser beruflichen Orientierungsmöglichkeit für 10- bis 14-jährige Mädchen nahmen **341 Unternehmen** teil. **589 interessierte Mädchen** konnten in den Arbeitsalltag ihrer Eltern oder Bekannten Einblick nehmen und lernten technische Berufe abseits von gängigen Rollenklischees kennen.



## **Aktionstag „Frauen in technische Zukunftsberufe“**

Ziel dieses 9. Aktionstages am 5. Februar 2009 war ein gegenseitiges Kennenlernen von Mädchen, Schulen, Unternehmen, Lehrlingen, AusbilderInnen und TechnikerInnen. Die **205 Schülerinnen** konnten je nach Interesse zwischen sechs Veranstaltungen wählen. Sie wurden über Ausbildungswege an den gewerblichen Landesberufsschulen, den HTL's oder über die technischen Studiengänge an der Fachhochschule Vorarlberg informiert. Die anschließende Exkursion in Unternehmen der V.E.M. bot Einblicke in die tägliche Praxis von TechnikerInnen.



### **Internetseite**

Unter [www.maedchenberufe.at](http://www.maedchenberufe.at) finden Mädchen Tipps und Infos zur Berufswahl. Weiters sind sämtliche Betriebe in Vorarlberg aufgelistet, bei denen Mädchen in untypischen Berufen Karriere machen. Im Jahr 2009 surfte **7.405 User** auf dieser Site.

## **20 Jahre BIFO**

Am 3.7. feierte das BIFO sein 20-jähriges Bestehen. Das Bildungsinformationszentrum konnte zu diesem Anlass zahlreiche Freunde, Förderer und Kooperationspartner begrüßen und sich für die lange Zusammenarbeit bedanken.



## **In- und ausländische Kontakte**

Besucht haben uns:

- Vertreter der Berufsberatung Liechtenstein
- Vertreter des Amtes für Ausbildungs- und Berufsberatung der Provinz Bozen / Südtirol
- Gäste aus Deutschland und der Schweiz im Rahmen der 20-Jahr-Feier
- Berufs- und Bildungsfachleute aus Deutschland, der Schweiz, Südtirol und Österreich im Rahmen des Internationalen Kolloquiums für Berufsorientierung

Der Chancen-Pool Vorarlberg wurde vom BIFO präsentiert:

- bei der Konferenz der Österreichischen Beschäftigungspakte
- im Amt der Tiroler Landesregierung
- beim ARGE-ALP-Symposium in Augsburg

## **Weitere Aktivitäten**

Neben diesen Schwerpunktthemen gibt es noch eine Reihe von Aktivitäten, die das BIFO im vergangenen Jahr durchführte. Beispiele sind:

- Mitwirkung an den Wirtschaftstagen der VVG und der Pädagogischen Hochschule
- Mitwirkung bei der Konzeption von Nachhilfe während den Sommerferien
- Laufende Wartung des Dokumentationssystems beratungsrelevanter Themen, Inhalte und Methoden
- Liste der Tage der offenen Tür an Vorarlberger Unternehmen und Schulen

## Das BIFO-Team

					
Nicole Bösch	Ulrike Concin	Ingrid Egel	Maria Ender	Ursula Felder	Heidi Feuerstein
					
Margit Fink-Rinderer	Bettina Forster	Nina Gindelhumer	Patrizia Gunz	Renate Hammerer	Susanne Herkner
					
Ruth Jochum-Gasser	Christine Klas	Claudia Hammerer	Martina Lehner	Klaus Mathis	Christoph Marcabruni
					
Hanno Metzler	Martina Moosmann	Richard Peter	Monika Pillei	Heinz Rhomberg	Elisabeth Schwarzmann
					
Karin Sturn	Carmen Sunitsch	Sylvia Tötsch			

Weitere MitarbeiterInnen sind im Rahmen von Werkverträgen und in Form von geringfügiger Beschäftigung für das BIFO tätig.

## **Ein Institut des Landes und der Wirtschaftskammer Vorarlberg**

Rechtsform: gemeinnützige GesmbH

Gesellschafter: Land Vorarlberg und Wirtschaftskammer Vorarlberg (je 50 %)

Geschäftsführer: Dr. Klaus Mathis

Mitglieder des Leitungsausschusses: **Dr. Peter Kircher, Dipl. Bw (FH) Harald Moosbrugger**



**BIFO - Beratung für Bildung und Beruf**  
Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn  
05572/31717 | [bifoinfo@bifo.at](mailto:bifoinfo@bifo.at) | [www.bifo.at](http://www.bifo.at)

